

BIST DU DER NÄCHSTE EINSTEIN?

**Wettbewerbsinformation zum
Schülerwettbewerb Einstein-OWL 2018**

Einsendeschluss: 25.03.2018



Einstein-OWL – Der Wettbewerb für Schüler

Einstein-OWL ist ein Wettbewerb für Schüler aus Ostwestfalen-Lippe, die großes Interesse, überdurchschnittliches Engagement und außergewöhnliche Forschungsarbeiten in den Bereichen Naturwissenschaften, Informatik und Technik zeigen.

Der Schülerwettbewerb zeichnet Schüler für ihre besonderen Leistungen im Rahmen eines Forschungsprojekts in den genannten Bereichen aus und fördert diese durch Preisgelder und Stipendien.

Schirmherrin des Wettbewerbs ist die Regierungspräsidentin Marianne Thomann-Stahl.

EINSTEIN-OWL



Einstein-OWL – Die Initiatoren des Wettbewerbs

Einstein-OWL wurde von einem Kooperationsverbund folgender Stiftungen aus Ostwestfalen-Lippe gemeinsam ins Leben gerufen:

- ➔ Carina Stiftung, Herford: carina-stiftung.de
- ➔ Günther + Rita Rudloff-Stiftung, Minden: rudloff-stiftung.de
- ➔ Osthusenrich-Stiftung, Gütersloh: osthusenrich-stiftung.de
- ➔ Peter Gläsel Stiftung, Detmold: pg-stiftung.net
- ➔ in Kooperation mit Stiftung Studienfonds OWL: studienfonds-owl.de

Vertreter der Gemeinschaftsinitiative bilden die Jury zum Einstein-OWL:

- ➔ Dr. Hans-Ulrich Höhl, Carina Stiftung
- ➔ Ute Kolbow, Günther + Rita Rudloff-Stiftung
- ➔ Prof. Dr. Jürgen Krahl, Stiftung Studienfonds OWL
- ➔ Dr. Burghard Lehmann, Osthusenrich-Stiftung
- ➔ Stefan Wolf, Peter Gläsel Stiftung

Einstein-OWL – Die Teilnahmebedingungen des Wettbewerbs

Die Wettbewerbsteilnahme ist für **Schüler folgender Schulformen aus Ostwestfalen-Lippe** möglich:

- Berufskollegs ab Klasse 10
- Gesamtschulen ab Klasse 10
- Gymnasien ab Klasse 9

Die Schüler arbeiten an einem **Forschungsprojekt aus einem der folgenden Bereiche**:

- Naturwissenschaft (Biologie, Chemie, Physik)
- Informatik
- Technik.

Die Arbeit der Schüler an dem Projekt sollte als **Team** erfolgen. Die maximale Anzahl der Teammitglieder umfasst dabei 5 Schüler.

Einzelpersonen sind jedoch auch zugelassen.

Ein Team kann sich zusammensetzen aus:

- Schülern, die gemeinsam eine Schule besuchen
- Schülern verschiedener Schule; das Team muss sich aber für ihren Einstein-OWL-Wettbewerbsbeitrag für eine Startschule entscheiden
- Schülern, die von außerschulischen Initiativen gefördert werden und für diese am Wettbewerb teilnehmen (z.B. Einstein-OWL 2016 & 2014: Schülerforschungszentrum cool-MINT.forscht, Einstein-OWL 2015 & 2013: Ravensberger Erfinderwerkstatt)

Das Team wird bei der Projektarbeit kontinuierlich von einer **Betreuungsperson** (z.B. einem Lehrer) unterstützt und begleitet.

Die **Dauer der Zusammenarbeit des Teams** an dem Projekt beträgt bei Wettbewerbsteilnahme mindestens drei Monate.

Die Teilnahme der Teams an ähnlichen Wettbewerben ist selbstverständlich möglich und stellt kein Ausschlusskriterium für eine Teilnahme am Einstein-OWL dar.

*Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird lediglich die männliche Form verwendet.
Selbstverständlich ist die weibliche Form eingeschlossen.*

Einstein-OWL – Die Preise für die besten Projektarbeiten

Der 1. Preis des Einstein-OWL beinhaltet Stipendien für das 1. und 2. Semester zur Aufnahme eines Studiums an einer der fünf staatlichen Hochschulen in Ostwestfalen-Lippe:

- Fachhochschule Bielefeld
- Hochschule für Musik Detmold
- Hochschule Ostwestfalen-Lippe
- Universität Bielefeld
- Universität Paderborn

Darüber hinaus darf die **Einstein-OWL-Büste als Leihgabe für 12 Monate** in der Schule bzw. in der außerschulischen Initiative ausgestellt werden.



- **Für den 1. Preis wird ein Preisgeld in Höhe von 2.000 Euro vergeben.**
- **Für den 2. Preis wird ein Preisgeld in Höhe von 1.000 Euro vergeben.**
- **Für den 3. Preis wird ein Preisgeld in Höhe von 500 Euro vergeben.**

Die Preisgelder des Einstein-OWL sind zweckgebunden und dürfen ausschließlich für die Weiterentwicklung des begonnenen Projektes verwendet werden, d.h. zur Weiterentwicklung der Produktidee, für Materialkosten, Kosten der Patentierung etc.

Einstein-OWL – Die Wettbewerbsteilnahme Schritt für Schritt

1. Die Projektarbeit im Einstein-OWL-Bewerbungsformular beschreiben

Download: www.pg-stiftung.net

1. DER WEG ZUM PROJEKT

- Idee: Wie ist die Projektidee entstanden?
- Bei Team: Wie hat sich die Teamzusammensetzung ergeben?

2. DIE PROJEKTARBEIT

- Thema: Was genau wird im Projekt erforscht?
- Vorgehensweise: Wie genau wird im Projekt geforscht?
- Forschungsergebnisse: Welche Ergebnisse wurden im Projekt gewonnen?
- Umsetzung: Wie genau werden die Forschungsergebnisse umgesetzt?
- Ausblick: Was sind die nächsten Schritte im Projekt?

3. DIE UNTERSTÜTZER DES PROJEKTS

- Kooperation: Welche Unterstützung erfolgt durch Firmen und Unternehmen?
- Betreuung: Welche Unterstützung erfolgt durch die Betreuungsperson?

2. Den Wettbewerbsbeitrag bis zum 25.03.2018 per Email verschicken

Kathrin Baaske
k.baaske@pg-stiftung.net

Peter Gläsel Stiftung

3. Die Teilnahme am Wettbewerbsfinale

Die Jury wählt aus den Wettbewerbsbeiträgen 5 Projektarbeiten für das Finale aus und gibt den jeweiligen Schülern damit die Chance, Einstein-OWL-Preisträger zu werden.

Das Finale des Einstein-OWL im Juni 2018 besteht aus zwei Elementen:

- a. Von 12.00 - 16.00 Uhr stellen die nominierten Schüler ihre Projekte den Juroren in der Peter Gläsel Stiftung in Detmold vor:
 - 15-minütige Präsentation der Projektarbeit
 - 15-minütiges Projektgespräch: die Jury befragt die Finalisten zu ihren Projekten, um weitere Informationen zu erhalten
- b. Um 18.00 Uhr folgt die Preisverleihung zum Einstein-OWL in der Hochschule OWL in Detmold:
 - 3-minütige Projektpräsentationen der Finalisten
 - Bekanntgabe der Siegerprojekte & Verleihung der Preise zum Einstein-OWL

Einstein-OWL – Die Terminübersicht zum Wettbewerb 2018

Einsendeschluss Einstein-OWL: 25.03.2018

Finale Einstein-OWL: Juni 2018

12.00 - 16.00 Uhr:

Projektvorstellung & -gespräch mit Jury

Peter Gläsel Stiftung

Allee 15, 32756 Detmold

18.00 Uhr:

Preisverleihung

Hochschule Ostwestfalen-Lippe

Emilienstr. 45, 32756 Detmold

Einstein-OWL – Die Koordination des Wettbewerbs

**Die Koordination des
Einstein-OWL erfolgt durch:**

Peter Gläsel Stiftung

Allee 15, 32756 Detmold

www.pg-stiftung.net

**Ansprechpartnerin für
weitere Informationen:**

Kathrin Baaske

k.baaske@pg-stiftung.net

**Das Einstein-OWL-Bewerbungsformular &
die Dokumentation der Preisträger des Einstein-OWL 2010 – 2017
zum Download auf www.pg-stiftung.net**

Einstein-OWL – Die Checkliste zum Wettbewerbsbeitrag

Der Wettbewerbsbeitrag besteht aus dem von den Schülern bearbeiteten Einstein-OWL-Bewerbungsformular. Diesem dürfen keine weiteren Dokumente beigefügt werden.

Teilnehmerdaten vollständig?

Um prüfen zu können, ob die Wettbewerbsbedingungen erfüllt sind, muss bei jedem Schüler die aktuell besuchte Schule und die aktuelle Klassen-/Jahrgangsstufe angegeben werden. Zur Kontaktaufnahme und Weitergabe von Wettbewerbsinformationen muss eine Email-Adresse eingetragen werden. Dies gewährleistet den reibungslosen Ablauf des Wettbewerbs.

Bei Team: Teamsprecher benannt?

Nehmen mehrere Schüler als Team teil, ist ein Teamsprecher zu benennen. Dieser ist der offizielle Ansprechpartner für die Projektkoordination und wird bei Fragen und Informationen zum Wettbewerb kontaktiert.

Dauer der Projektarbeit passend?

Die Dauer der Projektarbeit muss bei Wettbewerbsteilnahme mindestens drei Monate betragen. Der Beginn der Projektarbeit ist in das Bewerbungsformular einzutragen.

Projektbetreuung eingetragen?

Die Schüler müssen durch eine Betreuungsperson bei ihrer Projektarbeit begleitet werden. Die Email-Adresse der Betreuungsperson und die Schule bzw. die außerschulische Initiative sind einzutragen.

Projekttitel vergeben?

Das Projekt sollte einen Titel tragen, der das Thema mit maximal 150 Zeichen aussagekräftig zusammenfasst.

Projektbeschreibung vollständig?

Das Projekt ist verständlich und ausführlich in den 3 Themenbereichen des Einstein-OWL-Bewerbungsformulars zu beschreiben.

Dafür sollten die Anzahl der möglichen Zeichen genutzt werden, die im jeweiligen Textfeld zur Verfügung stehen. Der Rahmen, in dem sich das Textfeld befindet, vergrößert sich entsprechend.

Einsendeschluss im Blick?

Der Wettbewerbsbeitrag muss per Email bis zum 25.03.2018 verschickt werden an:

Kathrin Baaske, Peter Gläsel Stiftung Detmold: k.baaske@pg-stiftung.net

Der Schüler/Teamsprecher und die Betreuungsperson erhalten eine Eingangsbestätigung per Email.